Atlas der Drachen

Atlas der Drachen
ZÄ 373

Zusammengestellt von Bruder Mathnan

Hierin findet sich eine Liste aller bekannten Drachen, lebender wie toter, einschließlich derer, die von der Drachenwache seit ihrer Gründung getötet wurden, sowie jener, die in vergangenen Zeitaltern getötet wurden, sofern diese identifiziert werden können. Leider gibt es nur über wenige Drachen, die von unseren Akaviri-Vorgängern auf dem Feldzug getötet wurden, irgendwelche Aufzeichnungen, daher ist diese Liste leider unvollständig.

Berichten zufolge verstorben

Nahagliiv: Örtlichen Sagen zufolge ist er der Drache, der in dem Hügel westlich von Rorikstatt begraben liegt. Das Datum seines Todes ist unbekannt, doch ist es so gut wie sicher, dass er sein Ende im Zeitalter der Drachenkriege fand.

Odahviing: Protokolle von Verhören gefangen genommener Drachenkultisten, die auf die Zeit des Feldzugs zurückgehen, weisen darauf hin, dass dieser Drache in einem Hügel im Südosten von Himmelsrand bestattet wurde, unweit von Rifton.

Sahloknir: In örtlichen Legenden heißt es, dieser Drache sei in dem Hügel unweit von Kyneshain beerdigt worden. Der Nord-Held Jorg Helmbolg soll ihn in der Ersten Ära getötet haben.

Viinturuth: Sein Tod datiert auf das Zeitalter der Drachenkriege zurück, wie man Dokumenten entnehmen kann, die aus Drachenkulttempeln geborgen wurden. Diesen Aufzeichnungen zufolge wurde er in der Nähe des Vorgrimsees bestattet.

Vuljotnaak: Er fand im Zeitalter der Drachenkriege oder kurz darauf den Tod, wie sich gefundenen Dokumenten des Drachenkults entnehmen lässt. Laut dieser Aufzeichnungen wurde er in einem Hügel unweit des Granithügels beerdigt.

Von der Drachenwache getötet

Grahkrindrog: Im Jahr 2Ä 184 getötet, nachdem er in Winterfeste und Ostmarsch ein großes Gemetzel angerichtet hatte. Der Name wurde unter Mitwirkung der Magier der Akademie bestätigt.

Krahjotdaan: Im Jahr 1Ä 2871 im südlichen Jerallgebirge getötet. Der Name wurde von den Worten des Drachen selbst bestätigt.

Namenlose Drachen: 12 an der Zahl, wie sich den Annalen entnehmen lässt, die bis zur Gründung des Tempels der Himmelsflucht zurückreichen.

Noch am Leben

Abbiilok: Sichtungen, die auf die Anfangsjahre der Drachenwache zurückdatieren, überall im nördlichen Jerallgebirge. Etliche Versuche, ihn zu töten, sind fehlgeschlagen. Er soll sich irgendwo in Morrowind versteckt halten.

Mirmulnir: Wurde zuletzt in Reach gesichtet, im Jahre 2Ä 212.

Nahfahlaar: Ging wiederholt Bündnisse mit sterblichen Schutzherren ein, die seine Eliminierung verhinderten. Sein letzter bekannter Schutzherr war König Casimir II. von Wegesruh. Die Drachenwache setzte diesem Bündnis jedoch im Jahre 2Ä 369 ein Ende. Der Drache entkam, sein aktueller Aufenthaltsort ist unbekannt.

Paarthurnax: der legendäre Leutnant Alduins im Drachenkrieg. Er soll sein Versteck auf dem Hals der Welt haben, unter dem Schutze der Graubärte von Hoch-Hrothgar. Meister Araidh setzt die bisherige Strategie fort, einer direkten Konfrontation mit den Graubärten aus dem Weg zu gehen, während er zugleich auf eine Gelegenheit wartet, ihn seiner gerechten Strafe zuzuführen.

Atlas der Drachen

FormId	skyrim.esm:0FF227
Owning plugin	skyrim.esm
Local FormId	0FF227
Editor ID	MQPaarthurnaxBook
Inventory image	(none)
Menu art	HighPolyBasicBook06
Value (gold)	50
Type	Book or tome
Weight	1
Can be taken	Yes
Teaches	(none)
Inventory description	(none)
Keywords	VendorItemBook
Locations	2
Leveled lists	0
Scripts	0

© Bethesda Softworks LLC and the authors of the mods in the load order.
Exported and generated with SkyrimSourceExporter.